



# **EINLADUNG ZUM SAARBRÜCKER HOSPIZGESPRÄCH**

## **DEM SCHICKSAL TROTZEN ODER AN IHM WACHSEN?**

Resilienz in der Sterbe- und Trauerbegleitung

**REFERENT:** Klaus Aurnhammer  
Seelsorger, Palliativstation  
Marienhaus Klinikum Saarlouis-Dillingen

**MODERATION:** Peter Springborn  
Sozialverband VdK Saarland

**TERMIN:** Montag, 26. Oktober 2015, 19.00 Uhr  
Haus der Ärzte, 1. OG  
Faktoreistraße 4  
66111 Saarbrücken

Förderverein  
St. Jakobus Hospiz e. V.  
Eisenbahnstraße 18  
66117 Saarbrücken  
Tel. 0681 92700-0  
Fax 0681 92700-28  
info@stjakobushospiz.de  
www.stjakobushospiz.de

In Kooperation mit:  
Ärzteverband des Saarlandes  
Katholische Erwachsenenbildung  
im Bistum Trier,  
Fachstelle Saarbrücken

**Der Eintritt ist frei!**

Wie kommt es, dass manche Menschen besser mit schwierigen Situationen und Krisen umgehen können als andere? Die Resilienzforschung liefert Hinweise darauf, was Menschen in Krisen stark und flexibel sein lässt. Sie beschreibt verschiedene Aspekte, die auch in der Begleitung sterbender und trauernder Menschen bedeutsam sein können. Wirksam ist vor allem eine Perspektive, die weniger nach den Problemen und mehr nach den Ressourcen schaut. Der Vortrag beschreibt die stärkenden Aspekte und beleuchtet die Konsequenzen für die hospizliche Arbeit.

Das Saarbrücker Hospizgespräch richtet sich an Betroffene und ihre Angehörigen, an Ärzte, Pflegende und andere medizinische Berufsgruppen, an Seelsorger und Sozialarbeiter, an ehrenamtlich Tätige und alle Interessierten.

Hinweis für Ärzte: Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer des Saarlandes mit 3 Weiterbildungspunkten zertifiziert.

Termine 2015: 30.11.

**Mit freundlicher  
Unterstützung von:**



Mundipharma Vertriebs-  
gesellschaft mbH & Co. KG  
Mundipharma Straße 6  
65549 Limburg (Lahn)

Tel. +49 6431 701-0  
Fax +49 6431 701-72  
info@mundipharma.de  
www.mundipharma.de